

# Fernwärme ja oder nein?

Freund Heizung–Sanitäre beantwortet Fragen rund um das Thema

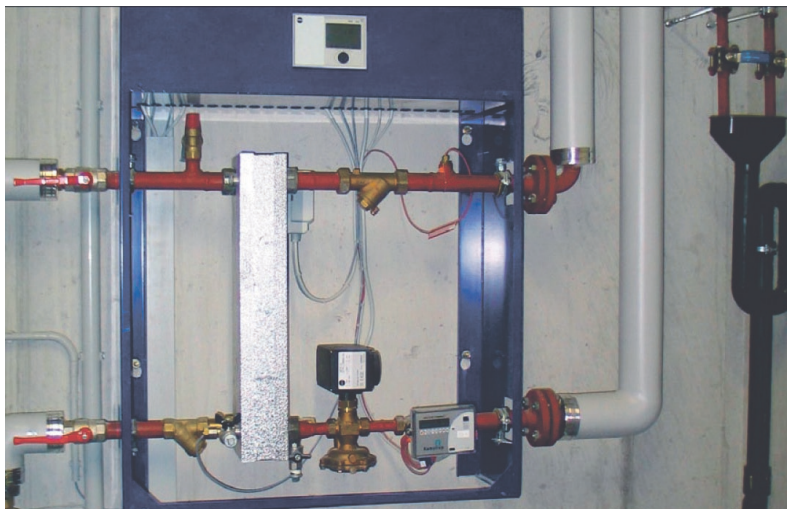
Ein besonders bedeutendes Projekt für die Haller Bürger ist derzeit die Einführung der umweltfreundlichen Fernwärme. Über die Bedeutung der Fernwärme für den Endverbraucher wird heftig diskutiert.

Ing. Herbert Freund, Geschäftsführer der Firma Freund GmbH, bringt die Diskussionen auf den Punkt: „Manche Leute sind nicht vollständig informiert, aufgrund der unterschiedlichen Informationsstände wird oft in die falsche Richtung diskutiert, durch die flächendeckenden Arbeiten ist aber fast jeder Haller Bürger direkt oder indirekt betroffen. Als an der Ausführung der Fernwärme beteiligtes Unternehmen wollen wir die Haller Bürger über die wichtigsten Eckdaten der Fernwärme informieren.“

## Wie funktioniert die Fernwärme?

Mit dem Bau des Biomasse-Heizkraftwerkes in der Oberen Lend wird Hall seit dem Winter 2004 mit umweltfreundlicher Fernwärme versorgt. Durch die Verbrennung von Holz (Hackgut, Rinde, Sägespäne, etc.) wird nicht nur Wärme erzeugt. Durch die Kraft-Wärme-Kopplung wird zusätzlich Strom erzeugt, der in das Haller Leitungsnetz eingespeist wird.

Das Heizungswasser wird als 90 Grad heißes Wasser über ein flächendeckendes Leitungssystem direkt zum Kunden befördert. Über die von der Firma Freund GmbH installierten Fernwärme-Übergabestationen in den einzel-



**Fernwärme-Übergabestation:** Diese wird in den Gebäuden installiert, damit die Haushalte automatisch Wärme zum Heizen erhalten. Foto: Freund

nen Gebäuden erhalten die Haushalte automatisch Wärme zum Heizen. Das abgekühlte Wasser fließt wieder zum Kraftwerk zurück, wo es erneut aufgeheizt wird.

## Wer kann die Fernwärme nutzen?

Herbert Freund erklärt: Es können sowohl private Haushalte als auch Gewerbe und Industrie die Fernwärme nutzen. Voraussetzung für den Anschluss ist eine Zentralheizung im Gebäude. Die notwendigen Fernwärmerohrleitungen werden von den Stadtwerken Hall ins Haus zur Übergabestation verlegt.

## Wie groß ist die Übergabestation?

Die Größe der Übergabestation richtet sich nach dem Wärmebedarf (Wohnnutzfläche) des Objekts. Die Abmessungen der

Übergabestation für ein Einfamilienhaus betragen nicht mehr als 100 cm Höhe, 80 cm Breite und 30 cm Tiefe. Die Steuerung der Station und das Ablesen der verbrauchten Wärme erfolgt automatisch über das mitinstallierte Glasfasernetz der Stadtwerke Hall. Die Abrechnung wird von den Stadtwerken Hall verwaltet und erfolgt jährlich.

## Ja zur Fernwärme?

Aus ökologischer Sicht ist die Fernwärme unbedingt empfehlenswert.

Auch für den einzelnen Haushalt bietet die Fernwärme entscheidende Vorteile wie Platzbedarf, kostenlose Wartung, Fernableitung, leichte Bedienbarkeit und komfortable Wärme bei überschaubaren Kosten.

Werbung

## Was sind Vorteile der Fernwärme?

- Der Platzbedarf der Fernwärme-Übergabestationen ist sehr gering.
- Jener Raum, wo sich derzeit Kessel und Öltank befinden, kann anderweitig genutzt werden.
- Für den Haushalt entstehen keine Kessel-, Brenner- oder Wartungskosten.
- Die Wartung der Übergabestationen erfolgt kostenlos durch die Stadtwerke Hall.
- Es wird kein Schornstein mehr benötigt, damit fallen auch keine Kosten für Abgasüberprüfungen, Reinigung und Sanierung an.
- Der Einkauf von Brennstoffen entfällt.
- Die Wärme ist jederzeit abrufbar, 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr.

## Was kostet die Fernwärme?

Für den Anschluss an die Fernwärme wird eine einmalige Pauschale eingehoben, die sich nach der Größe des Objekts richtet.

Ein wesentlicher Anteil dieser Pauschale wird jedoch vom Land Tirol gefördert. Die laufenden Kosten sind natürlich ebenso abhängig vom Wärmebedarf, das Team der Stadtwerke Hall steht hier für eine individuelle Beratung und Kostenanalyse jederzeit zur Verfügung.

**Informieren Sie sich weiter unter [www.freund-installationen.at](http://www.freund-installationen.at) unter [www.fernwaerme-hall.at](http://www.fernwaerme-hall.at) sowie bei den Stadtwerken Hall in Tirol**



**Technische Herausforderungen kennen keine Grenzen.  
Gut, Freunde für's Leben zu haben.**

haustechnik · industrietechnik · innovation

**freund**

● Heizung ● Sanitäre

Freund GmbH

A-6060 Hall in Tirol

Recheisstraße 2

t 052 23/57 4 12

f 052 23/43 7 54

info@freund-installationen.at